

759/J XXI.GP

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Pirkhuber, Freundinnen und Freunde

an die Bundesministerin für soziale Sicherheit und Generationen

betreffend Zahl der Biobetriebe in Österreich gemäß EG - VO 2092/91

Wie aus öffentlichen Stellungnahmen von betroffenen Kreisen verlautbart wurde, hat die Zahl der Biobetriebe mit Jahresende 1999 in Österreich deutlich abgenommen. Gemäß EG - VO 2092/91 obliegt es den nationalen Kontrollbehörden, einen jährlichen Bericht an die EU - Kommission zu erstellen, in welchem sowohl die Zahl der biologisch - wirtschaftenden Betriebe, gegliedert nach Produzenten, Herstellern und Exporteuren als auch spezifische Strukturmerkmale der österreichischen Bioland - wirtschaft gemeldet werden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### **ANFRAGE:**

- 1) Wie hoch war exakt die Zahl der bäuerlichen Produzenten, Verarbeiter und Exporteure, die gemäß EG - VO 2092/91 einen gültigen Kontrollvertrag abgeschlossen hatten in den Jahren 1997, 1998, 1999, bzw. zum 1.1.2000.
- 2) Wie verteilen sich diese Betriebe in den genannten Jahren auf die einzelnen Bundesländer? Wie verteilen sich diese Betriebe auf die einzelnen politischen Bezirke?
- 3) Wie viele bäuerliche Betriebe und wie viele Verarbeitungs - und Handels - betriebe sind 1998 und 1999 auf Grund von Sanktionen in Österreich gesperrt bzw. aus der biologischen Wirtschaftsweise ausgeschlossen worden? Wie oft wurde die Sanktion „Ausschluß einer Warenpartie aus der Bio - Vermarktung“ von den privaten Kontrollstellen bzw. den Kontrollbehörden ausgesprochen?